

Vitos will Standort Friedrichsdorf-Köppern aufgeben Waldkrankenhaus Köppern reagiert auf veränderte Bedürfnisse von Patientinnen und Patienten

Friedrichsdorf-Köppern, 19. Juli 2023 – Vitos Hochtaunus will psychisch kranken Menschen ein zeitgemäßes und qualitativ hochwertiges Angebot dort machen, wo sie es nachfragen. Deshalb wird das Unternehmen künftig alle Stationen im Neubau in Bad Homburg konzentrieren, sein Angebot in teilstationäre und ambulante Angebote umwandeln und zusätzliche digitale Behandlungen offerieren. Den Standort in Köppern wird es mittelfristig für die Patientenversorgung aufgeben. Die Planungen dazu sind gestartet. Die Umsetzungen sind für 2024 geplant.

„Der Bedarf an psychiatrischen Leistungen wächst. Deshalb sind wir bereits an vielen Orten dabei, für unsere Patientinnen und Patienten den Zugang zu einer optimalen Versorgung ressourcenschonend zu verbessern. Gleichzeitig gilt es, dass wir dem Fachkräftemangel mit attraktiven Arbeitsplätzen entgegenwirken. Deshalb lautet der Vitos Weg: Mehr ambulante und teilstationäre Behandlung, mehr Hometreatment und mehr digitale Behandlungsangebote. Jetzt können wir die psychiatrische Versorgung der Menschen im Hochtaunuskreis in diesem Sinne verbessern“, sagt der Vorsitzende der Vitos Konzerngeschäftsführung Reinhard Belling.

Steigende Energiekosten, eine energetisch ineffiziente Gebäudestruktur, hohe Logistik- und Instandhaltungskosten: Das sind gewichtige Gründe dafür, dass Vitos Hochtaunus die Struktur seines Behandlungsangebots im Waldkrankenhaus Köppern mit seiner nicht mehr zeitgemäßen Campusstruktur und schwieriger Erreichbarkeit überprüft hat. „Vitos möchte sicherstellen, dass alle uns anvertrauten Patientinnen und Patienten eine bestmögliche Unterbringungs- und Versorgungsqualität erwarten dürfen und wir unser Gesundheitsunternehmen wirtschaftlich stabil und sicher in die Zukunft führen“, betont Servet Dag, Geschäftsführer von Vitos Hochtaunus.

Vor diesem Hintergrund hatte Vitos ein externes Beratungsunternehmen damit beauftragt, im Rahmen einer Wirtschaftlichkeits- und Potenzialanalyse Entwicklungsoptionen für den Standort Köppern zu prüfen. Als sinnvollste Option erweist sich die Verlagerung aller psychiatrischen Stationen in den Neubau nach Bad Homburg. Erste Eckpunkte für den Weg dorthin sind skizziert, die den Vitos Beschäftigten heute vorgestellt wurden. Diese stehen bei allen umzusetzenden Maßnahmen im Fokus, um einvernehmliche Lösungen zu finden und ihnen attraktive Arbeitsplätze zu bieten.

Die Vitos Medizinstrategie für den Hochtaunuskreis im Einzelnen: Die jetzt noch stationär geführte Klinik für Psychosomatik Bad Homburg wird ihre Leistungen künftig an einen anderen Standort im Hochtaunuskreis rein teilstationär und ambulant anbieten. Die Wahlleistungsstation wird gesetzlich krankenversicherten Patienten für die psychiatrische Versorgung bereitgestellt. Eingestreute hochwertige Wahlleistungszimmern bleiben

erhalten. Ausgebaut werden die psychiatrische Tagesklinik und Ambulanz, die aufsuchende stationsäquivalente Behandlung und die Angebote zur digitalen Versorgung.

Das Vitos Waldkrankenhaus Köppern, mit derzeit 74 betriebenen Betten, ist Teil einer gemeinsamen ärztlichen Führungsstruktur mit der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Bad Homburg, die 2021 neu eröffnet wurde. 2021 sind einige Leistungsbereiche des Waldkrankenhauses nach Bad Homburg umgezogen. Die Bettenzahl wurde in Köppern von 139 auf 74 reduziert.

Über Vitos Hochtaunus

Vitos Hochtaunus gemeinnützige GmbH ist Trägerin des Vitos Klinikums Hochtaunus, der Vitos Tagespflege Hochtaunus, der begleitenden psychiatrischen Dienste Hochtaunus und der Vitos Schule für Gesundheitsberufe Hochtaunus. Sie betreibt Standorte in Friedrichsdorf-Köppern, Bad Homburg, Frankfurt und Waldsolms.

Das Vitos Klinikum Hochtaunus gliedert sich in die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Bad Homburg und die Klinik für Psychosomatik Bad Homburg, sowie in das Waldkrankenhaus Köppern und die Klinik Bamberger Hof in Frankfurt mit insgesamt 163 Betten und 81 Tagesklinikplätzen. Hinzu kommen 28 Plätze der begleitenden psychiatrischen Dienste Hochtaunus, deren Mitarbeiter chronisch psychisch kranke Menschen in verschiedenen Wohn-, Arbeits- und Freizeitangeboten in Hasselborn betreuen. In der Vitos Tagespflege Hochtaunus stehen 29 Plätze für die Tagesbetreuung von vornehmlich an Demenz erkrankten Tagesgästen zur Verfügung.